

95. Ausschreibung Professur für Cyber-Physical Systems

An der Montanuniversität Leoben, Österreich, ist die Stelle eines/einer

Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin

für das Fachgebiet

Cyber-Physical Systems

zum ehest möglichen Termin in Form eines unbefristeten, privatrechtlichen Dienstverhältnisses zur Montanuniversität Leoben nach Angestelltenrecht im vollen Beschäftigungsausmaß zu besetzen.

Gesucht wird eine wissenschaftlich hervorragend ausgewiesene Persönlichkeit von internationalem Rang, die den Fachbereich Cyber-Physical Systems an der Montanuniversität aufbaut und in Forschung und Lehre vertritt.

Der Forschungsschwerpunkt des/der Kandidaten/in soll in den Bereichen der *Real-time Modellierung* und *Embedded Simulation* von komplexen Systemen liegen, die in den Fachgebieten der Montanuniversität vertreten werden. Erfahrungen auf folgenden Gebieten sind von Vorteil:

- Lösung inverser Probleme dynamischer Systeme
- Sensorbasiertes Monitoring
- Informationstechnik von/in mechatronischen, energietechnischen und/oder logistischen Systemen
- Building Information Modelling (BIM)

Von großer Bedeutung ist der Nachweis einer Kooperationsbefähigung mit universitären Fachbereichen und der Industrie.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung, ein facheinschlägiges Doktorat, eine hervorragende Qualifikation für das zu besetzende Fach (Habilitation oder gleichzuhaltende Eignung), die pädagogische und hochschuldidaktische Eignung sowie die fließende Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift. Weiters werden facheinschlägige Auslandserfahrungen vorausgesetzt.

Die Einstufung und Entlohnung erfolgen entsprechend dem Kollektivvertrag der Universitäten in der Verwendungsgruppe A1. In dieser Einstufung beträgt das kollektivvertragliche Monatsentgelt bei Vollzeitbeschäftigung € 4.891,10 brutto (exkl. 13. und 14. Sonderzahlungen). Bei entsprechender Qualifikation bietet die Montanuniversität eine höhere Entlohnung.

Die Montanuniversität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen in englischer Sprache mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Nachweis der oben angeführten Anstellungserfordernisse, Darstellung der bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeit, die fünf wichtigsten Publikationen, Dokumentation ausgewählter einschlägiger Projekte, Darstellung der Forschungspläne) sind sowohl in Papierform als auch auf CD-ROM oder USB-Stick im Postwege einlangend bis spätestens 30.06.2017 an den Rektor der Montanuniversität Leoben, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wilfried Eichlseder, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben, zu senden.

Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Berufungskommission, Univ.-Prof. Dr.-Ing. Ralf Schledjewski, Franz-Josef-Straße 18, 8700 Leoben, Österreich, Tel.: +43 3842 402 2700, e-mail: ralf.schledjewski@unileoben.ac.at, URL: www.unileoben.ac.at.

Der Rektor:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

Impressum und Offenlegung (gemäß MedienG):

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Montanuniversität Leoben, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.

Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers: Rektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder. Verlags- und Herstellungsort: Leoben. Anschrift der Redaktion: Zentrale Dienste der Montanuniversität Leoben, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben. Unternehmensgegenstand: Erfüllung von Aufgaben gemäß § 3 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002 in der jeweils geltenden Fassung. Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%. Grundlegende Richtung: Information der Öffentlichkeit in Angelegenheiten der Forschung und Lehre sowie der Organisation und Verwaltung der Montanuniversität Leoben sowie Veröffentlichung von Informationen nach § 20 Abs. 6 Universitätsgesetz 2002.